

weber.tec 935

Stopfmörtel

Hydraulisch abbindender, chloridfreier Stopfmörtel

Produktsteckbrief

- zum schnellen Abdichten von Wassereinbrüchen
- zum Verschließen von Fugen, Rissen und Fehlstellen

Produktvorteile

- Schnellabbindend
- Druckwasserdicht
- Faserarmiert

Produktbeschreibung

weber.tec 935 ist eine hydraulisch abbindende Bindemittelkombination (Werk trockenmörtel) aus hochwertigen Mineralfasern, chloridfreien, mineralischen Füllstoffen und hydraulischen Bindemitteln..

Anwendungsgebiet

weber.tec 935 eignet sich zum Abdichten von Fugen, Rissen und Anschlüssen, die während oder nach der Verarbeitung unter Wasserdruck stehen. Durch die schnelle Aushärtung und die hydrophoben Eigenschaften können somit Fehlstellen wie Fugen, Risse oder Wassereinbruchstellen im Beton, Estrich und Mauerwerk gestopft werden. Das Produkt eignet sich als Untergrundegalierspachtel oder Verdämmörtel bei Injektionsarbeiten.

Produkteigenschaften

- Hydrophob wirkend
- Chloridfrei
- Sehr gute Haftung

Verbrauch/Ergiebigkeit

pro dm³ Füllraum ca. 2,0 kg

Technische Werte

Verarbeitungstemperatur	5 - 30 °C
Verarbeitungszeit	ca. 6 Minuten
Pulverschüttdichte	ca. 1,14 kg/dm ³
Durchtrocknungszeit	ca. 20 - 30 Minuten
Druckfestigkeit nach 2 Stunden	ca. 10 N/mm ²
Druckfestigkeit nach 1 Tag	> 30/Nmm ²
Zusammensetzung	hydraulische Bindemittel, Füllstoffe, Additive

Lagerung

Lagerung	mind. 12 Monate
Lagerbedingungen	Bei trockener, frostfreier Lagerung im original verschlossenen Gebinde.

weber.tec 935

Stopfmörtel

Verarbeitung

Untergründe

Beton, Estrich, mineralischer Untergrund, zementärer Untergrund, Ziegel, Mauerwerk

Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss sauber und tragfähig sein.
- Vor der Verarbeitung von **weber.tec 935** ist der Untergrund vorzunässen
- Bei Einsatz als Verdämmörtel Untergrund zunächst mit **weber. ad 785**, 1 : 3 RT mit Wasser verdünnt, grundieren.

Verarbeitung

Mischvorgang:

- Gebindeinhalt mit angegebener Wassermenge knollenfrei anmischen.
- Nach Möglichkeit nur Teilmengen anmischen

Auftrag:

- Die Tiefe der Fuge soll möglichst das 3- bis 4-fache der Breite betragen. Risse, die zu schmal oder nicht tief genug sind, müssen vor dem Abdichten auf ein solches Verhältnis erweitert werden.
- **weber.tec 935** ist in wasserführende Risse und Fugen einzustemmen.
- Bei Anwendung im Bereich trockener Rissbildungen und Fugen, Material intensiv einarbeiten.
- Bei kleineren Fehlstellen kann **weber.tec 935** trocken eingearbeitet werden und wird bis zur Durchhärtung mit einem Pinsel immer leicht feucht gehalten.
- Die Verarbeitung als Egalisierspachtel erfolgt durch vollflächigen Auftrag mit dem Edelstahlglätter, anschließend ist die Fläche mit einem feuchtem Mauerquast nachzuprofilieren.

Allgemeine Hinweise

Alle angegebenen Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 20° C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 70 %

Wärmeres Wasser verkürzt die Verarbeitungszeit

Die eingebrachte Masse darf nicht zu stark befeuchtet werden, leichtes feucht halten genügt, um eine Abdichtung zu erzielen

weber.tec 935 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE
Eimer	10 Kilogramm	40 Eimer / Palette

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Sitz der Gesellschaft: Willstätterstr. 60 | 40549 Düsseldorf | Premium-Fachberatung für Partner: 02363 399-332**
Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 0900 1399-334* | Fliese/Boden/Bautenschutz: 0900 1399-333* | www.de.weber
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 | USt.-Nr.: DE 122392875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif
**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner